

PROMOS-Stipendien

Heidelberg, 30. Januar 2012

Ausschreibung zur Förderung von Studienaufenthalten im Ausland

Im Rahmen des durch den DAAD geförderten PROMOS-Programms schreibt die Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg Stipendien zur Förderung von Studienaufenthalten im Ausland aus.

Fördermöglichkeiten

Studienstipendien (1 bis 6 Monate)

Gefördert werden können sowohl Kurzstipendien (etwa für Abschlussarbeiten) als auch Stipendien bis zu sechs Monaten, z.B. für Semesteraufenthalte von Studierenden.

Doktoranden können sich in diesem Programmbereich nicht bewerben. Beantragt werden können monatliche Teilstipendienraten von 300 € und eine einmalige Reisekostenpauschale in Höhe des landesabhängigen DAAD-Fördersatzes (siehe Reisekostenpauschale auf Seite 2))

Die Vergabe von PROMOS-Semesterstipendien im Rahmen des Joint Degree M.A. „Jüdische Studien – Geschichte jüdischer Kulturen“ für das Auslandssemester an der KFU Graz ist nur in zwei Ausnahmefällen möglich: Bei Studierenden, die bereits einmal innerhalb dieser ERASMUS-Kooperation bei ihrem Studienaufenthalt in Graz gefördert wurden und deshalb keinen weiteren ERASMUS-Zuschuss mehr erhalten können, sowie im Falle, dass das ERASMUS-Förderkontingent der HfJS für das laufende Hochschuljahr bereits ausgeschöpft sein sollte.

Sprachkurse (3 Wochen bis 6 Monate)

Sprachkurse von Studierenden und Doktoranden an Hochschulen im Ausland können weltweit gefördert werden. Beantragt werden können eine einmalige Kursgebührenpauschale von 500 €, monatliche Teilstipendienraten von 300 € und eine einmalige Reisekostenpauschale in Höhe des landesabhängigen DAAD-Fördersatzes (siehe Reisekostenpauschale)

Sommerkurse / Fachkurse (bis zu 6 Wochen)

Sommerkurse / Fachkurse von Studierenden und Doktoranden an Hochschulen oder wissenschaftlichen Einrichtungen im Ausland können weltweit gefördert werden. Beantragt werden können eine einmalige Kursgebührenpauschale von 500 €, eine einmalige Reisekostenpauschale in Höhe des landesabhängigen DAAD-Fördersatzes (siehe Reisekostenpauschale) sowie (bei entsprechender Dauer) eine monatliche Teilstipendienrate von 300 €.

Praktika (6 Wochen bis 6 Monate)

Praktika von Studierenden in Ländern außerhalb des ERASMUS-Raums können gefördert werden. Beantragt werden können monatliche Teilstipendienraten von 300 € sowie eine einmalige Reisekostenpauschale in Höhe des landesabhängigen DAAD-Fördersatzes (siehe Reisekostenpauschale)

Die Förderung von Praktika innerhalb des ERASMUS-Raums ist nur möglich bei Studierenden, die bereits für einen Praktika-Aufenthalt im Rahmen von ERASMUS gefördert wurden und deshalb im Rahmen des ERASMUS-Programms keine Förderung mehr erhalten können. Doktoranden können sich in diesem Programmbereich nicht bewerben.

Reisekostenpauschale

Die Höhe der einmaligen Reisekostenpauschale entspricht dem landesabhängigen DAAD-Fördersatz. Dieser beträgt für Israel 700 €, für Österreich 225 €; für andere Länder siehe

www.daad.de/imperia/md/content/hochschulen/promos/promos_pauschalen_2011.pdf

Zeitraumen

Die geförderten Auslandsaufenthalte können zum Zeitpunkt der Bewerbung auch schon angetreten oder abgeschlossen worden sein. Der Beginn muss jedoch in das Jahr 2012 fallen. Der Auslandsaufenthalt kann bis zum 28. Februar 2013 dauern.

Bewerbungsverfahren

Interessierte Studierende können sich schriftlich bis zum

15. April 2012

(Datum des Poststempels oder des Eingangs per E-Mail oder Fax)

bei dem PROMOS-Beauftragten der HfJS, Prof. Dr. Roland Gruschka (Landfriedstr. 12, 69117 Heidelberg, Fax: 06221-54-192-09, roland.gruschka@hfjs.eu), bewerben. Bei einer Bewerbung per E-Mail oder Fax sind die Bewerbungsunterlagen zusätzlich komplett ausgedruckt einzureichen bzw. ggf. zeitnah nach Bewerbungsschluss nachzureichen.

Voraussetzung für die Bewerbung ist die Einschreibung in einem der Studiengänge der HfJS sowie die deutsche Staatsangehörigkeit, zu Ausnahmen siehe

<http://www.daad.de/ausland/foerderungsmoeglichkeiten/stipendiendatenbank/00676.de.html>

Der Bewerbung sind beizulegen:

- ein aussagekräftiges Motivationsschreiben von 2-3 Seiten,
- das Fachgutachten einer Dozentin/eines Dozenten der HfJS,
- das ausgefüllte Antragsformular
- eine Übersicht über die bisherigen Studienleistungen (zu den erforderlichen Angaben siehe <http://www.daad.de/de/download/ausland/veranstaltungen.pdf>) sowie eine Kopie der Leistungsnachweise, oder alternativ ein aktuelles Transkript über die bisherigen Studienleistungen,
- ggf. Nachweise zu erforderlichen Sprachkenntnissen,
- eine Aufstellung der im aktuellen Ausbildungsabschnitt (BA-Studium / MA-Studium / Promotion) bisher erhaltenen, bewilligten oder beantragten Förderungen und Stipendien
-

Von der Stipendiatin/dem Stipendiaten wird erwartet, dass sie/er selbständig für den eigenen Versicherungsschutz sorgt. Es besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einer DAAD-Gruppenversicherung.

Fragen zum PROMOS-Programm der HfJS können Prof. Dr. Roland Gruschka (roland.gruschka@hfjs.eu) und Frau Irene Kaufmann (irene.kaufmann@hfjs.eu) gestellt werden.



Deutscher Akademischer Austausch Dienst
German Academic Exchange Service

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung